

WOHNBAU MAGAZIN



Wobi feierte Premiere

Das neue Wohnbau-
Maskottchen erfreut
sich großer Beliebtheit S.3

Neuer Kabel-TV-Anbieter

DOKOM21 bietet umfangreiches TV-
und Multimediaangebot – Seiten 4–6

Lutherkirche wird zur Kita

Ehemaliger Altarbereich wird zum
Indoorspielplatz – Seite 15



Vorwort

Eines der zentralen Themen in dieser Ausgabe des Wohnbau Magazins ist der Wechsel zum Kabel-TV Anbieter DOKOM21. Wir freuen uns, dass wir einen starken Partner gefunden haben, der bereit ist, in einen Ausbau des Glasfasernetzes in unserem Bestand zu investieren. Damit stellen wir schon

jetzt die Zukunftsfähigkeit unseres Kabelnetzes sicher und werden den zu erwartenden neuen technischen Anforderungen entsprechen können. Somit können Sie auch in Zukunft mit Hochgeschwindigkeit im Internet surfen.

Erfreuliches gibt es auch von unseren Neubauprojekten zu berichten. In Essen-Byfang konnte im Mai gemeinsam mit unserem Oberbürgermeister Thomas Kufen Richtfest gefeiert werden. Hier entsteht auf einer Fläche von ca. 1.830 m² ein Mehrfamilienhaus mit 14 Wohneinheiten. Kufen lobte in seiner Ansprache nochmals ausdrücklich das vorbildliche städtebauliche Engagement unserer Genossenschaft. Die Wohnbau eG trage einen wesentlichen Beitrag zur Quartiersentwicklung in den Essener Stadtteilen bei.

Viel positive Resonanz haben wir auch bezüglich des Umbaus der Lutherkirche in Frohnhausen erhalten. Das ehemalige Gotteshaus ist eines der markantesten Gebäude in Frohnhausen und bleibt dem Stadtteil durch den Umbau erhalten.

Wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal bei allen bedanken, die uns bei unseren Projekten unterstützt haben.

Viel Vergnügen beim Lesen Ihres Mietermagazins!

Claus-Werner Genge

Dr. Jasmin Janßen

Inhalt

- 3** • Maskottchen Wobi feierte Premiere bei der Essener Wohnungsbörse
- 4** • Ihr neuer Kabel-TV Anbieter
- 7** • Oberbürgermeister Thomas Kufen besuchte Mieterfest in Bergerhausen
- 8** • Wohnbau eG feierte Richtfest in Byfang
- 9** • Gespräche mit der Politik
- 10** • Auf nach Hattingen an der Ruhr!
- 11** • Wohnbau eG unterstützt neues Projekt der DESWOS
- 12** • Schlüsselverlust kann über Versicherung abgedeckt werden
- Vorstand informierte über Neubau- und Modernisierungsprojekt Goethe- und Krawehlstraße
- 13** • Konferenzraum der Wohnbau wurde zur Kunstaussstellung
- 14** • Treppenhaus ist keine Abstellkammer
- Spielplatz-Café feierte Eröffnung
- 15** • Lutherkirche wird zur Kita
- 16** • Wahlen zum Aufsichtsrat
- Satzungs- und Wahlordnungsänderung 2019
- 17** • Notdienstregelungen an Wochenenden und Feiertagen
- 18** • Mandarinen-Schmand-Kuchen
- Termine für Wohnbaumitglieder
- 19** • Das Wohnbau-Rätsel

Impressum

Herausgeber Vorstand der Wohnbau eG
Wohnungsbaugenossenschaft Essen
Rankestr. 15 · 45144 Essen
Tel 0201/7601-0 Fax 0201/7601-141
mail@wohnbau-eg-essen.de

Redaktion Frank Skrube

Konzeption und Umsetzung
CONTACT GmbH, Oberhausen

Druck Margreff Druck GmbH, Essen

Bildnachweis Adobe Stock, Claudia Anders, Daniel Behmenburg, Michael Gohl, Dennis Stratmann, Wohnbau eG

Nachdruck mit Quellenangaben gestattet

Maskottchen Wobi

feierte Premiere bei der Essener Wohnungsbörse



Bei der diesjährigen Essener Wohnungsbörse konnten wir zum ersten Mal unser neues Wohnbau-Maskottchen – Wobi – den Wohnbau-Bären vorstellen. Wobi ist extra für die Wohnbau eG kreiert worden und somit einzigartig.

Insbesondere beim jungen Publikum erfreute er sich großer Beliebtheit und verteilte Unmengen an Luftballons und Umarmungen. Die Besucher

der Wohnungsbörse konnten nicht genug von Wobi kriegen und machten viele Selfies mit ihm. Selbstverständlich war Wobi auch beim Essener Treppenhauslauf zu Gast und feuerte eifrig die Sportler an.

Ab jetzt ist Wobi ein fester Bestandteil des Wohnbau-Teams und viele öffentliche Auftritte warten auf ihn.



Adobe Stock, Ivanko Brnjakovic

DOKOM21 versorgt als neuer Kabelnetzbetreiber rund 4.500 Haushalte der Wohnbau eG Essen

Ihr neuer Kabel-TV Anbieter

Ab Januar 2020 erhalten rund 3.650 Haushalte der Wohnbau eG Essen via Glasfaserkabel ein umfangreiches TV- und Multimedia-Angebot, Highspeed-Internet und Telefonie aus einer Hand über den regionalen Telekommunikationsdienstleister DOKOM21 mit Sitz in Dortmund.

Mit DOKOM21 haben wir einen starken Partner gefunden, der nicht nur die TV- und Radiosignale in digitaler Qualität zur Verfügung stellt. DOKOM21 unternimmt darüber hinaus auch erhebliche Investitionen in den Glasfaserausbau und stellt somit die Zukunftsfähigkeit des Kabelnetzes sicher. Denn schon heute ist klar, dass der Datenverbrauch immer weiter steigen wird und die bestehenden Netze diesen Mengen nicht mehr standhalten können. Insgesamt werden mehrere Kilometer Glasfaserkabel verlegt, damit Sie als Mieter jetzt und auch in Zukunft mit Hochgeschwindigkeit im Internet surfen und den Vorteil des schnellsten Übertragungsmediums – der Glasfaser – nutzen können.

Derzeit werden von DOKOM21 rund 90 Übergabepunkte auf dem Essener Stadtgebiet mit Glasfaser angebunden. Damit werden bereits rund 3.650 Wohneinheiten versorgt. Das ent-

spricht knapp 81 Prozent des Gesamtbestandes. Im Rahmen des weiteren Glasfaserausbaus von DOKOM21 in Essen sollen sukzessive weitere Bestände der Wohnbau eG von der Glasfaser profitieren. Die Übergabepunkte dienen als Übergang vom optischen Übertragungsmedium, dem Glasfaserkabel, zum elektrischen Medium Kupfer, dem Koaxialkabel, das in den jeweiligen Häusern und Wohnungen der Wohnbau eG vorhanden ist. Die Glasfaser wird also näher dahin gebracht, wo sie gebraucht wird: zu unseren Mietern. Glasfaser ist aktuell und perspektivisch die technisch leistungsfähigste Telekommunikationsanbindung. Ein Glasfaseranschluss erlaubt Datenübertragung in Lichtgeschwindigkeit und im Gegensatz zu der derzeitigen Kupferversorgung bietet Glasfaser unbegrenzte Bandbreiten und zeichnet sich durch hohe und stabile Übertragungsraten aus. Kurz gesagt ist Glasfaser die zukunftssichere Infrastruktur für Breitband, Telefonie und

Kabelfernsehen und Sie als Mieter der Wohnbau eG Essen profitieren schon heute von der Technik von morgen!

Jede Neuerung bringt automatisch viele Fragen mit sich. Im folgenden Teil möchten wir die vermutlich am häufigsten gestellten Fragen für Sie beantworten:

Benötige ich einen Digital-Receiver?

In der Regel enthalten alle TV-Geräte, die seit ca. 2008 auf dem Markt erhältlich sind, einen integrierten DVB-C Tuner. Das bedeutet, dass der Digital-Receiver bereits im TV-Gerät integriert ist. Somit benötigen Sie zum Empfang des TV-Signals keinen separaten Receiver - das spart auch eine Fernbedienung auf dem Couchtisch! Ob Ihr TV-Gerät einen integrierten DVB-C Tuner besitzt, können Sie online auf den Herstellerseiten oder in der Bedienungsanleitung des TV-Gerätes nachlesen.

Sollte Ihr TV-Gerät keinen integrierten DVB-C Tuner haben, dann benötigen Sie zum Empfang des TV-Signals einen handelsüblichen DVB-C Receiver, den Sie bereits ab ca. 29,99 € im Elektronik-Fachhandel erwerben können.

Was muss ich als Mieter nach der Umschaltung tun?

Nach der Umschaltung von Unitymedia/Kabelcom auf DOKOM21 müssen Sie nur einen vollständigen Sendersuch-

lauf an Ihrem TV-Gerät durchführen, damit Sie wieder alle TV-Sender empfangen können. Ein Sendersuchlauf ist von Gerät zu Gerät unterschiedlich und dann nötig, wenn Sie ein neues Empfangsgerät kaufen oder wenn der Empfangsweg wechselt. Es folgt eine exemplarische Anleitung für einen Sendersuchlauf:

1. Menü aufrufen – Rufen Sie über die Fernbedienung das Menü Ihres TV-Geräts/Receivers auf und suchen Sie nach einem Menüpunkt der beispielsweise „Installation“, „Einstellung“ oder „Kanaleinstellung“ heißt. Bei einigen Geräten muss zum Aufruf des Menüpunktes ein Sicherheitscode eingegeben werden, standardmäßig häufig „0000“ oder „1234“.
2. Suchlauf starten – je nach Hersteller gibt es verschiedene Suchläufe: „Automatischer Suchlauf“, „Satelliten Suche“, „Netzwerksuche“ oder ähnliches. Nutzen Sie bitte den automatischen Suchlauf. Dieser kann zum Beispiel auch mit „Senderprogrammierung“ oder „Kanalsuchlauf“ umschrieben sein.
3. Suchlauf abwarten – je nach Gerät kann der Suchlauf bis zu 15 Minuten dauern. Ein Infofeld im TV-Gerät zeigt an, wenn der Sendersuchlauf beendet ist.

Was muss ich für meinen TV-Kabelanschluss zahlen?

Die Kosten für den TV-Kabelanschluss betragen mtl. 9,96 €.





v. l.: Claus-Werner Genge, Nicolas Gunia (DOKOM21),
Dr. Jasmin Janßen und Jörg Figura (DOKOM21).

Dafür erhalten Sie das gesamte Senderangebot von DOKOM21 mit rund 200 digitalen TV-Sendern, davon rund 40 kostenlos in HD, sowie zahlreichen digitalen Radiosendern.

Was passiert mit meinem Unitymedia Internet- und Telefonie-Produkt?

Es besteht ein Sonderkündigungsrecht bei Produkten von Unitymedia/Kabelcom, da Ihnen Unitymedia/Kabelcom ab dem Zeitpunkt der Umschaltung keine TV-, Telefonie- und Internet-Dienste mehr anbieten kann. Sie haben aber künftig die Möglichkeit, bei DOKOM21 leistungsstarke Telefonie- und Internet-Pakete sowie TV-Zusatzprogramme und Sky-Pakete über das neue Glasfasernetz zu buchen. Alternativ können Sie (V)DSL-Produkte bei anderen Providern wie zum Beispiel „Vodafone“ oder „Telekom“ abschließen.

Welche Produkte kann ich künftig von DOKOM21 erhalten?

Bei DOKOM21 haben Sie die Möglichkeit, zwischen einem reinen Internet-Produkt inkl. Internet-Flatrate oder einem Produkt mit Telefonie- und Internet-Flatrate zu wählen. Alle Produkte bietet Ihnen DOKOM21 mit einer Downloadgeschwindigkeit von derzeit maximal bis zu 200 Mbit/s im Down- und bis zu 20 Mbit/s im Upload an. Zudem erhalten Sie bei einem Produktabschluss kostenlos eine AVM Fritz!Box. In einem separaten Anschreiben werden wir Sie über die an Ihrem Wohnort verfügbaren Produkte informieren.

Wie kann ich erfahren, welche Produkte an meinem Wohnort verfügbar sind?

Über die Verfügbarkeitsprüfung unter www.dokom21.de. Einfach Straße inkl. Hausnummer eingeben und schon werden Ihnen alle an Ihrem Wohnort verfügbaren Produkte angezeigt. Zudem werden alle Mieter noch ein individuelles Anschreiben erhalten, in dem die neuen Produkte vorgestellt werden.

Ihr persönlicher Ansprechpartner für Fragen rund um die Umschaltung

Im Gegensatz zu überregionalen Telekommunikations-Anbietern punktet DOKOM21 auch bei der persönlichen Beratung und der schnellen Bearbeitung von Anfragen: Auf zeitaufwändige Telefonate mit einem Call-Center oder anonyme Bandansagen können Sie gerne verzichten. Unter der kostenlosen Servicenummer 0800 930 10 50 nehmen persönliche Ansprechpartner in der DOKOM21 Kundenberatung Ihren Anruf gerne entgegen. Die Kundenberatung ist montags bis freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr für Sie erreichbar.

Alle Mieter werden bis zur Umschaltung im Januar noch weitere, persönliche Anschreiben erhalten, in denen unter anderem der genaue Umschaltungstag inklusive Zeitfenster mitgeteilt wird oder die neuen Telefonie- und Internet-Produkte von DOKOM21 vorgestellt werden.

Oberbürgermeister Thomas Kufen besuchte Mieterfest in Bergerhausen



Am 11. Mai fand bei sonnigem Wetter zum zweiten Mal ein großes Mieterfest im Innenhof Ahrfeldstraße/Muldeweg in Bergerhausen statt. In lockerer Atmosphäre trafen sich die Mieter, um nach umfangreichen Modernisierungsmaßnahmen die Verbesserungen und Verschönerungen der Häuser zu feiern und das nachbarschaftliche Miteinander zu fördern.

Oberbürgermeister Thomas Kufen und Wohnbau-Vorstand Claus-Werner Genge ließen es sich nicht nehmen, persönliche Grußworte an die Gäste zu richten. Mit Grillfleisch und Kuchen war für das leibliche Wohl gut gesorgt. Ein Kinderspielbereich sorgte für große Begeisterung beim jüngeren Publikum. Von dem Erlös einer Tombola und Spenden der Gäste wurden das Hospiz in Essen-Werden und das Essener Tierheim unterstützt.

Das Organisationsteam, bestehend aus den Familien Dudek, Mock, Richter und Wiesel, freut sich über das

gelungene Mieterfest bei strahlendem Sonnenschein und plant schon für das nächste Mal.



Wohnbau eG feierte Richtfest in Byfang

Am Dienstag, den 07. Mai 2019, wurde auf den Höhen der Ruhr in Byfang, Nöckersberg 65, ehemals Landhaus Schnitzler, Richtfest gefeiert. Das Neubauprojekt der Wohnbau eG „Wohnen in Byfang“, für das die Grundsteinlegung im November 2018 erfolgte, ist nun so gut wie fertig gestellt.

Im Rahmen der Feierlichkeiten erläuterte der Wohnbau-Vorstandsvorsitzende Claus-Werner Genge zunächst Einzelheiten zur Neubaumaßnahme. Auf einer Fläche von ca. 1.830 m² entsteht ein Mehrfamilienhaus mit 14 Wohneinheiten nach neuem energetischem

Standard, eine Tiefgarage mit 11 Stellplätzen sowie 3 Einzelgaragen.

Die barrierearmen Wohnungen haben eine Wohnfläche zwischen 52 und 131 m².

Im Anschluss an die Rede von Claus-Werner Genge richtete Essens Oberbürgermeister Thomas Kufen Grußworte an die Gäste. Er lobte das städtebauliche Engagement der Wohnbau eG, insbesondere die vorbildliche Quartiersentwicklung. Die Wohnbau eG leiste einen erheblichen Beitrag zur Beseitigung der Wohnungsknappheit in Essen.

Nach dem offiziellen Teil der Veranstaltung lud die Wohnbau eG alle Gäste zu einem Umtrunk in den Gemeindesaal der Kirchengemeinde St. Barbara ein.

Von links: Dr. Jasmin Janßen (technischer Vorstand), Claus-Werner Genge (Vorstandsvorsitzender), Thomas Kufen (Oberbürgermeister), Dieter ten Eikelder (Aufsichtsratsvorsitzender) und Hans-Günter Bruckmann (Vorsitzender Bauausschuss).



Gespräche mit der Politik

Sei es im Wohnbau-Haus oder zu Gast bei diversen Veranstaltungen – der Vorstand der Wohnbau eG konnte viele intensive und interessante Gespräche mit Vertretern der Politik führen. Ziel der Gespräche war es, die Politikvertreter im Meinungsaustausch insbesondere für die wohnungspolitischen Themen zu sensibilisieren.

Gesprächspartner waren:

- Thomas Kutschaty, Vorsitzender der SPD-Fraktion und Landtagsabgeordneter NRW
- Fabian Schrumpf, CDU-Landtagsabgeordneter NRW und Sprecher des Ausschusses für Heimat, Kommunales, Bauen und Wohnen
- Matthias Hauer, CDU-Bundestagsabgeordneter und Mitglied des Finanzausschusses
- Dirk Heidenblut, SPD-Bundestagsabgeordneter und Mitglied im Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz

Im Fokus der Treffen standen unter anderem folgende Themen:

- Vereinheitlichung und Beschleunigung von Genehmigungsverfahren
- Planungs- und Baurechtsverfahren
- Quartiers- und Flächenentwicklung
- Schaffung neuen Wohnraumes durch Neubauprojekte und Aufstockung von Immobilien
- soziale Bauprojekte – in Kooperation mit sozialen Organisationen (z.B. Mehrgenerationenhaus)

Das Engagement der Wohnbau eG wurde durchweg von allen Gesprächspartnern sehr positiv gewürdigt und insbesondere die Neubauprojekte und die Quartiersentwicklung als beispielhaft herausgestellt.



1. MdL Fabian Schrumpf (links) im Gespräch mit den Wohnbau-Vorständen Dr. Jasmin Janßen und Claus-Werner Genge.
2. MdL Thomas Kutschaty, Vorsitzender der SPD-Fraktion, zu Gast beim Essener Genossenschaftsfrühstück.
3. MdB Matthias Hauer und Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft Essener Wohnungsunternehmen befassten sich mit der Grundsteuerreform.
4. In der Gesprächsrunde mit MdB Dirk Heidenblut stand ebenfalls die Grundsteuerreform im Vordergrund.

Urlaub vor der Haustür

Auf nach Hattingen an der Ruhr!



Hattingen ist die Altstadt des Ruhrgebiets und eine der schönsten historischen Städte Nordrhein-Westfalens. Die Perle an der Ruhr steht mit ihrer pittoresken Altstadt, dem romantischen Ruhrtal, ihren drei Burgen und dem grünen Hügelland für beste Lebensqualität.

Prächtiges Fachwerk

In der Altstadt umweht mittelalterliches Flair den Kirchplatz mit der St.-Georgs-Kirche und einem Ensemble von rund 150 Fachwerkhäusern und Baudenkmälern, gleich hinter dem prächtigsten Fachwerkbau – dem Alten Rathaus.

Drei-Burgen-Stadt

Rund 13 Kilometer schlängelt sich die Ruhr auf Hattinger Stadtgebiet. Entlang des RuhrtalRadwegs können Wander und Radler die Highlights des idyllischen Ruhrtals erkunden – von mittelalterlichen Burgen bis zu

spannender Industriekultur. Isenburg, Burg Blankenstein und Wasserburg Haus Kemnade bieten fantastische Ausblicke.

Historischer Treidelpfad

Unterhalb der Isenburg ist in der Ruhrschleife ein Teil des ursprünglichen Treidel- bzw. Leinpfads als Denkmal erhalten. Folgt man ihm Richtung Stadtmitte, gelangt man an die denkmalgeschützte Getreidemühle Birschels Mühle. Dort kann man das beruhigende Rauschen der Ruhr an den stufenförmigen Wasserfällen am Hattinger Wehr genießen.

Imposante Industriekultur

Imposante Industriekultur erleben Besucher im Westfälischen Industriemuseum Henrichshütte. 150 Jahre lang sprühten Funken, wenn die Hochöfen das flüssige Eisen ausspuckten. Heute wird an diesem einzigartigen Originalschauplatz die Geschichte von Eisen

und Stahl lebendig. Denkmal und Herzstück ist der älteste Hochofen des Reviers.

Hattinger Schweiz

Und südlich des idyllischen Ruhrtals erstreckt sich die Elfringhauser Schweiz, ein kleines Mittelgebirge. Alte Kotten und abgeschiedene Bachläufe prägen das Hügelland, das unberührte Natur bietet und zu ausgedehnten Ausflügen durch Wälder und Wiesen, Auen und Täler einlädt. Lassen Sie sich verzaubern von der Perle an der Ruhr: Entdecken Sie Fluss, Natur, Geschichte und Menschen.

Weitere Infos

Tourist Information Hattingen

02324 951395

info@hattingen-marketing.de

www.hattingen-marketing.de

Wohnbau eG unterstützt neues Projekt der DESWOS

Wer nicht mehr benötigte Kleidung in eine der neu aufgestellten DESWOS-Kleidercontainer abgibt, unterstützt damit einen guten Zweck.

Die DESWOS (Deutsche Entwicklungshilfe für soziales Wohnungs- und Siedlungswesen e. V.) wird von den im GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen organisierten Wohnungsunternehmen sowie deren Verbänden durch Mitgliedschaften, Spenden und ehrenamtliches Engagement unterstützt. Das Leitmotiv der DESWOS war und ist: Wohnungsnot und Armut in Entwicklungsländern bekämpfen.

Die Wohnbau eG stellt dem gemeinnützigen Verein DESWOS drei Flächen in ihrem Bestand zur Verfügung. Dort wurden Altkleider-Container der Firma TEXAID aufgestellt. Diese kümmert sich auch um die regelmäßige Wartung, Leerung und Reinigung. Um ein gepflegtes Erscheinungsbild zu gewährleisten, befindet sich auf jedem dieser Container eine kostenlose Service-Rufnummer, bei der eine unplanmäßige Überfüllung gemeldet werden kann. Die Firma TEXAID kümmert sich um eine schnellstmögliche Leerung, meist sogar direkt am nächsten Werktag. Die Altkleider werden von qualifizierten Recyclingunternehmen weiterverwendet, der Großteil kann als Second-Hand weiterverkauft werden. Die Firma TEXAID zahlt vierteljährlich für die gesammelten Altkleider eine am Marktpreis orientierte Vergütung an den Verein DESWOS. Dieser Erlös kommt seriösen und gemeinnützigen Hilfsprojekten, wie z. B. dem Bau von Wohnraum für in

Not lebende Familien der Entwicklungsländer zugute. Die Altkleider-Container tragen zusätzlich auch zum Umweltschutz und dem Schutz begrenzter Ressourcen bei. Durch die Wiederverwendung der Kleidung können Wasser und CO₂ eingespart werden.

Was die Wenigsten wissen: Der Baumwollanbau für ein T-Shirt verbraucht knapp 2.000 Liter Wasser. Bei der Verarbeitung kommen noch weitere tausend Liter Wasser und ein CO₂-Ausstoß von etwa 5 kg hinzu, was eine enorme Umweltbelastung darstellt. Ein weiterer positiver Aspekt der Altkleider-Container ist die Reduzierung der Müllkosten. In Deutschland landen jährlich rund 375.000 Tonnen Altkleider im Restmüll. Durch die richtige Entsorgung kann das Müllvolumen erheblich gesenkt werden.

Einer der Stellplätze befindet sich in Frohnhausen, links des Hauses Knappmannhöhe 52. Ein weiterer Container

steht in Bergerhausen, zwischen den Häusern Leinestraße 17 und 19. Ein dritter Standort ist in Freisenbruch geplant, auf dem Grundstück Osterdingenstraße 39, rechts neben den Garagen.



Schlüsselverlust kann über Versicherung abgedeckt werden

Einen Schlüssel hat man schneller verloren, als man denkt. Geht ein Schlüssel einer Schließanlage verloren, sehen wir uns aus Sicherheitsgründen gezwungen, die gesamte Schließanlage zu Lasten des verursachenden Mieters austauschen zu lassen.

Dies kann besonders in einem Mehrfamilienhaus zu einer teuren Angelegenheit werden, da jeder Mieter des Hauses neue Schlüssel erhält. Um dies nicht aus eigener Tasche zahlen zu müssen, ist es empfehlenswert, die private Haftpflichtversicherung dahingehend zu überprüfen, ob die Versicherung bei Schlüsselverlust haftet. Die Vertragsbestimmungen geben Aufschluss darüber, ob ein Schlüsselverlust abgedeckt ist.

Andernfalls ist es ratsam, die Versicherung in dieser Hinsicht aufstocken zu lassen. Dabei sollte darauf geachtet werden, dass auch fremde Schlüssel versichert sind. Somit sind alle Schlüssel abgesichert, die Sie von uns zur Verfügung gestellt bekommen.



Adobe Stock, ALEDECAstudio

Vorstand informiert über Neubau- und Modernisierungsprojekt Goethe- und Krawehlstraße



Am 4. Juni 2019 hatte die Wohnbau eG in den Abendstunden zur Mieterversammlung geladen. Thematisiert wurde dabei das Neubau- und Modernisierungsprojekt in der Goethe- und Krawehlstraße (Essen Rütten-scheid).

Im Rahmen einer energetischen Sanierung werden die Fassaden neu gestaltet und Fenster und Türen erneuert. Bestehende Balkone werden saniert und teilweise neue Balkone vorgesetzt. Außerdem erhalten die Häuser in der Goethestraße Aufzugsanlagen.

Insgesamt entstehen zehn neue Wohneinheiten durch Aufstockung der bestehenden Gebäude.



Konferenzraum der Wohnbau wurde zur Kunstaussstellung

Im Rahmen der Vertreterversammlung fand erstmalig eine Kunstaussstellung im Konferenzraum im Dachgeschoss der Wohnbau eG statt. Der Künstler Sharyar Azhdari präsentierte den begeisterten Vertretern eine Auswahl seiner Werke.

Ein Großteil seiner Kunstwerke befasst sich insbesondere mit Themen des Ruhrgebietes. So wird zum Beispiel die Zeche Zollverein in einer einzigartigen, von dem Künstler entwickelten, Mischtechnik dargestellt. Eine weitere Motivserie stellt die Helden seiner Jugend in den Vordergrund. Insbesondere die Marvel-Helden spielen eine wichtige Rolle.

Dabei werden Fotografien auf der Leinwand mit Graffiti und Acryl bearbeitet und anschließend mit Epoxidharz veredelt. Besonders authentisch wirkt dabei die Originalkohle, die aus



der Zeche Zollverein gefördert wurde und in kleinen Bruchstücken im Kunstwerk verarbeitet wird.

Die Kunstwerke von Azhdari sind für gewöhnlich in der Galerie-S-Art im Limbecker Platz zu bestaunen und können auch käuflich erworben werden. Ein Teil der Erlöse kommt verschiedenen karitativen Zwecken zu Gute.

Kontakt

Sharyar Azhdari · Galerie-S-Art
Limbecker Platz 1a · 45127 Essen
www.s-art-architekten.de



Treppenhaus ist keine Abstellkammer

Wer kennt es nicht? Ob Schuhe oder sogar ein Fahrrad, so ziemlich alles kann man im Treppenhaus vorfinden.

Was im ersten Augenblick nicht so schlimm aussieht, kann im Ernstfall lebensgefährlich werden. Denn wenn ein Feuer ausbricht oder der Rettungsdienst anrücken muss, gilt es keine Zeit zu verlieren. Ist dann der Weg durchs Treppenhaus versperrt, gehen schnell kostbare Minuten verloren und es kann buchstäblich um Leben oder Tod gehen.

Die Rechtsprechung ist hierbei eindeutig: Das Treppenhaus ist ein Fluchtweg, der frei bleiben muss und nicht mit Gegenständen vollgestellt werden darf. Wer also trotzdem Gegenstände im Treppenhaus abstellt, verletzt seine Verkehrssicherungspflicht und läuft

Gefahr, im Versicherungsfall Schadenersatz leisten zu müssen.

Auch der Hausfrieden kann dadurch belastet werden, wenn einzelne Mieter die Vorschriften missachten und die Treppenhäuser als Abstellfläche nutzen. Treppenhäuser gehören zwar zur Mietsache, dennoch hat man bei der Nutzung der Gemeinschaftsräume keine freie Hand. So kann es den Nachbarn nicht zugemutet werden, Gegenstände aus dem Weg räumen zu müssen, um sich im Treppenhaus frei zu bewegen.

Um der Fürsorgepflicht, die wir als Vermieter unseren Mietern gegenüber haben, zu entsprechen, weisen wir an dieser Stelle also nochmals darauf hin, keine Gegenstände in den Treppenhäusern zu deponieren.



Adobe Stock, jesiotr9

Spielplatz-Café feierte Eröffnung



Das Spielplatz-Café Ecke Oncken-/Frohnhauser Straße wurde am 8. März 2019 feierlich eröffnet. Die zahlreichen Gäste folgten bei Kaffee und Kuchen gespannt den Eröffnungsreden von Sozialdezernent Peter Renzel, Arndt Sauer (Geschäftsführer MGH) und Claus-Werner Genge (Wohnbau eG).

Das Spielplatz-Café ist ein Treffpunkt für die ganze Familie. Mütter und Väter haben die Möglichkeit, sich beim gemeinsamen Frühstück auszutauschen, während die Kinder auf zwei großen Spielflächen sorglos herumtoben können. Insbesondere die Rutschen erfreuen sich großer Beliebtheit. Das Café

verfügt außerdem über einen Second-Hand-Shop für Kinderbekleidung und Spielsachen.

Das Spielplatz-Café ist auch für Geburtstagsfeiern bestens geeignet.

Geöffnet ist montags bis freitags von 9.00 bis 17.00 Uhr.



Lutherkirche wird zur Kita



Das ehemalige Gotteshaus ist eines der Wahrzeichen von Frohnhausen. Die Lutherkirche stammt aus der Wende zum 20. Jahrhundert, wurde im Krieg zerstört und anschließend wieder aufgebaut. Die Wohnbau eG baut die Kirche jetzt um und bewahrt sie damit vor dem Abriss.

Die Hülle der Kirche bleibt erhalten, im Innerraum ist für das ehemalige Kirchenschiff eine dreigeschossige Bauweise vorgesehen. Das Erdgeschoss wird zur Kindertagesstätte mit einer Nutzfläche von ca. 600 Quadratmetern umgebaut. 120 Kinder sollen in der vierzügigen Kita betreut werden. Der ehemalige Altarbereich wird zum Indoor – Spielplatz.

Übrigens ist dies das erste Kita-Projekt in der über 110-jährigen Geschichte der Wohnbau eG. Damit trägt unsere Genossenschaft auch dazu bei, der Knappheit an Kitaplätzen in Essen entgegenzuwirken. Das Mehrgenerationenhaus, mit dem die Wohnbau eG schon seit längerem in verschiedenen Bereichen erfolgreich zusammenarbeitet, wird alleiniger Mieter der umgebauten Kirche und betreibt die Kita.

In den beiden oberen Etagen entstehen jeweils fünf Wohneinheiten zwischen 35 und 70 Quadratmetern für Jugendliche

und Senioren, die ebenfalls vom Mehrgenerationenhaus betreut werden. Die Apartments bekommen flexible Wände und können bei Bedarf auch zusammengelegt werden.

Eine rollstuhlgerechte Außenrampe und ein Aufzug sorgen für einen barrierefreien bzw. barrierearmen Zugang.

Die Fertigstellung ist für Anfang 2020 geplant.



Wahlen zum Aufsichtsrat

In der Vertreterversammlung am 12. Juni wurden satzungsgemäß drei Mitglieder in den Aufsichtsrat gewählt. Die ausgeschiedenen Mitglieder Hans-Günter Bruckmann, Johannes Jahnke und Adelheid Timpe kandidierten erneut und wurden für eine weitere Amtsperiode wiedergewählt.

In seiner konstituierenden Sitzung wählte der neue Aufsichtsrat erneut Dieter ten Eikelder zum Vorsitzenden sowie Olaf Kowald zu seinem Stellvertreter des neunköpfigen Aufsichtsrates. Schriftführer wurde Jörg Spithöver, Dieter Groppe stellv. Schriftführer.

Vorsitzender des Bauausschusses ist wiederum Hans-Günter Bruckmann, seine Vertreterin Adelheid Timpe.



Der Aufsichtsrat wird von der Vertreterversammlung, dem „Parlament“ unserer Genossenschaft, gewählt.

Annette Schümmelfeder leitet den Prüfungsausschuss, vertreten wird sie von Johannes Jahnke.

Vorsitzender des Arbeitsausschusses ist der Aufsichtsratsvorsitzende, Olaf Kowald ist Stellvertreter.

Satzungs- und Wahlordnungsänderung 2019

Nach Inkrafttreten der neuen Datenschutzverordnung sowie der neuen GdW-Mustersatzung und -wahlordnung beschloss der Vorstand der Wohnbau eG, die Satzung von 2015 zu überarbeiten. Die Aktualisierung erfolgte in enger Zusammenarbeit und Abstimmung mit den Justiziarern des Verbandes.

In der Vertreterversammlung der Wohnbau eG vom 12. Juni 2019 wurde die neue Satzung sowie die neue Wahlordnung beschlossen. Die wichtigste Änderung für die Mitglieder ist die Kündigungsfrist, denn diese wird zugunsten der Mitglieder verkürzt.

Jede Kündigung, die bis zum 30.09. bei uns eingeht, ist nun mit Wirkung zum 31.12. des selben Jahres gültig.

Nach Eintragung im Genossenschaftsregister und Veröffentlichung im Bundesanzeiger wird die neue Satzung und die Wahlordnung auf der Homepage der Wohnbau eG zur Verfügung stehen.



NOTDIENSTREGELUNG AN WOCHENENDEN UND FEIERTAGEN

Wir haben mit den nachfolgenden Firmen eine Notdienstregelung für Wochenenden und Feiertage vereinbart. Diese Firmen stehen bei Bedarf zur Verfügung:

1. Elektroanlagen

- Ausfall Nachtspeicherheizungen in Wohnräumen
- Ausfall gesamte Elektrik einer Wohnung
- Ausfall Treppenhausbelleuchtung

Firma Elektro Wiegand GmbH · Frohnhauser Straße 417
45144 Essen · Tel. 87 60 50 (werktags, außer samstags,
bis 18.30 Uhr, samstags, sonn- und feiertags von 9 bis 22 Uhr)

Vößing Elektrotechnik GmbH ·
Reuenberg 50 · 45357 Essen · Tel. 59 22 500

Firma Wilhelm Vogt GmbH · Gutenbergstraße 51 · 45128 Essen
Tel. 0173 5 30 15 33

2. Zentral-Heizungsanlagen

- Komplettausfall der Warmwasser-Zentralheizung einer Wohnung
- Undichtigkeiten in Heizungsradiatoren oder Absperrventilen
- Störungen der Gasversorgung, Auftreten von Gasgerüchen

Firma Sperling GmbH · Hiltrops Kamp 7 · 45276 Essen · Tel. 54 52 30

STEAG Service-Nr.: Tel. 80 14 620

Insbesondere bei Auftreten von Gasgerüchen sind sofort die Stadtwerke
Essen AG, Tel. 8 51 13 33, zu informieren.

3. Breitbandkabelanschlüsse

- Ausfall oder Störung von Kabelfernsehanschlüssen

KABELCOM.DIGITAL GMBH · Am Lichtbogen 39 · 45141 Essen · Tel. 72 65 99 67

4. Sanitäranlagen

- Ausfall Wasserversorgung im Badezimmer
- Wasserrohrbruch in der Wohnung oder im Haus

Firma Sperling GmbH · Hiltrops Kamp 7 · 45276 Essen · Tel. 54 52 30

Firma Harry Kluck GmbH · Heinrich-Brauns-Straße 5 · 45355 Essen
Tel. 4 78 71 88

5. Verstopfungen von Abwasserleitungen u. ä.

- Abflussverstopfungen in Toiletten und Bädern

Firma Turbo Fix · Bottroper Straße 282 · 45356 Essen · Tel. 18 57 95 50

6. Aufzugsanlagen

- Ausfall von Aufzugsanlagen

Firma KONE GmbH · Vahrenwalder Straße 317 · 30179 Hannover
Tel. 0800 88 011 88 (Tag- und Nachtservice) · Tel. 02104 9 36 00

Nur für Hagenbeckstr. 16/18 · **Firma NRW Lift GmbH** · Harpener Heide 14
44805 Bochum · Tel. 0800 679 54 38 (Tag- und Nachtservice)

Nur für Wichernstr. 3-5 in Velbert · **Firma Schindler Aufzüge und Fahrtreppen GmbH** · Heerdterbuschstraße 13, 41460 Neuss
Störungsstelle Tel.: 0800-866 11 00

7. Türschlösser

- Versagen von Schlossverriegelung an Haustür und Wohnungseingangstür

Schlossnotdienst Lothar Hinz · Guts-Muths-Weg 29 · 45136 Essen
Tel. 58 94 87 (Tag- und Nachtservice)

Firma N. Gerdiken GmbH · Vogelheimer Straße 5 · 45326 Essen
Tel. 33 11 11 (Tag- und Nachtservice)

8. Dacheindeckung

- Bei Sturm- und Unwetterschäden besteht direkte Erreichbarkeit der Firmen, ansonsten Anrufbeantworter mit Abhörung am folgenden Werktag

Firma Manfred Ries Dachdeckerbetrieb GmbH · Bunsenstraße 29–31
45143 Essen · Tel. 73 70 73

9. Rolltore (Tiefgaragen, Hofzufahrten)

- Ausfall von Rolltoren

Firma bEmatic OG · Koksstraße 10 · 45326 Essen
Mobil 0151 23 01 06 98 (Tag- und Nachtservice)

10. Rauchwarnmelder

- Ausfall oder Störung von Rauchwarnmeldern

Firma ista Deutschland GmbH
Grugaplatz 2 · 45131 Essen · Tel. 507 444 97 (Tag- u. Nachtservice)

11. Strom

- Ausfall von Strom

Firma WESTNETZ GmbH · Altenessener Straße 37 · 45141 Essen
Strom Tel. 0800 411 22 44 (Tag- und Nachtservice)

12. Gas

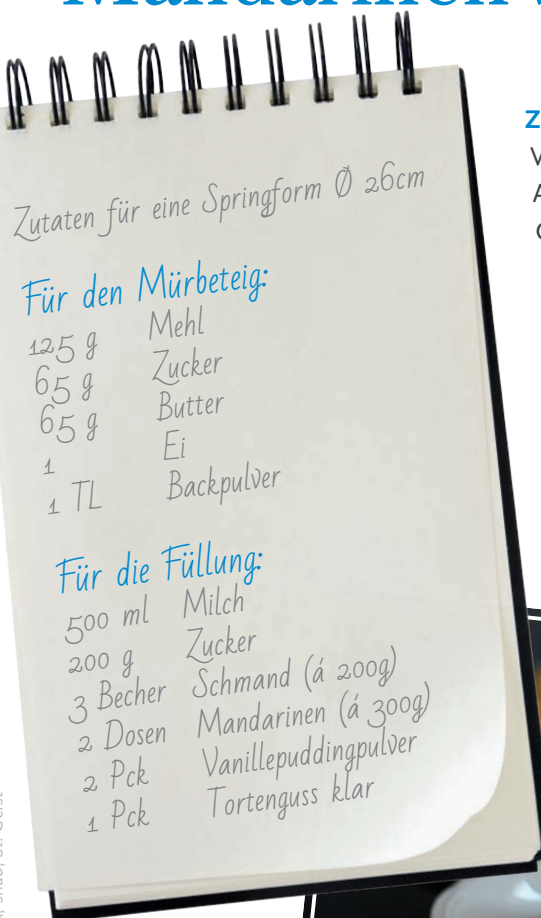
- Ausfall von Gas oder Auftreten von Gasgeruch

Stadtwerke Essen AG · Tel. 8 51 13 33

Hinweis

Bei Notdiensteseinsätzen, die auf Verschulden des Mieters zurückzuführen sind – hierzu gehört insbesondere der Verlust von Wohnungs- und Haustürschlüsseln – ist selbstverständlich der Rechnungsbetrag von diesem selbst zu begleichen.

Mandarinen-Schmand-Kuchen



Zubereitung:

Vanillepudding mit Milch, Puddingpulver und Zucker kochen. Den Pudding zum Abkühlen zur Seite stellen. Damit sich keine Haut bildet, Klarsichtfolie auf die Oberfläche legen.

Als Nächstes die Mandarinen abtropfen lassen und den Saft für später aufheben.

Alle Zutaten für den Boden zusammenkneten. Den Teig in eine vorher eingefettete Springform (Ø 26cm) drücken und den Rand 2–3 cm hochziehen.

Den Schmand in den abgekühlten Pudding geben und gut verrühren. Die Masse auf den Boden verteilen und mit Mandarinen verzieren.

Den Kuchen bei 175°C Ober-/Unterhitze für etwa 80 Minuten backen und abkühlen lassen.

Aus dem Mandariniensaft und dem Tortengusspulver nach Anleitung einen Guss herstellen. Danach den abgekühlten Kuchen mit diesem Guss überziehen. Den fertigen Kuchen am besten für eine Stunde kaltstellen.

Guten Appetit!



Termine für Wohnbaumitglieder

Was?	Wann?		Wo?
Sozialberatung, Formular- und Handyambulanz	Di u. Fr	10.00–12.00 Uhr	Wohnbau-Treffpunkt Freisenbruch Spervogelweg 35
Kaffeeklatsch	Fr	15.00 Uhr, alle 14 Tage	
Skatgruppe	So	10.00–13.00 Uhr	
Grillevent, Reibekuchenessen	Termine werden in den Hausfluren ausgehängt		
Sozialberatung	Do	10.00–12.00 Uhr	Wohnbau-Treffpunkt Frohnhausen Mülheimer Straße 51
Geselliger Nachmittag	Do	15.00 Uhr	
Sozialberatung, Formular- und Handyambulanz	Mo u. Mi	10.00–12.00 Uhr	Wohnbau-Treffpunkt Altendorf Mellinghofer Straße 18
Kaffeeklatsch und Spielenachmittag	Mi	ab 14.00 Uhr	

Sie suchen einen Stellplatz für Ihr Auto?

Sprechen Sie unseren Vermietungsservice, die Wohnbau Service GmbH Tel.: 0201 4519531, einfach an.
Wir haben freie Stellplätze und Garagen in: Altendorf, Bergeborbeck, Freisenbruch, Frohnhausen und Haarzopf

Das Wohnbau-Rätsel

Fels, Schiefer	▼	Ritter der Artus-sage	▼	ein-farbig	▼	Gebäude-teil, Söller	▼	Hunde-rasse	▼	ein Balte	▼	Gestell zum Rösten	▼	Gefrorenes	▼	Wall-fahrts-ort der Moslems	▼	Schmelz-gefäß	▼	kleine Sied-lung	▼	aus der Not helfen
Wirkung	▶		▼				▼	3	Leiter eines großen Betriebs	▶								7			▼	
▶		12		Nord-ost-spanier		kleine, unbestimmte Menge	▶						frei von			West-europäer	▶					
Süd-frucht	▶	leichter Betrug		hinduist. Gesellschafts-schicht	▶					Schein-medika-ment	▼	Stück für acht Instru-mente	▶	4								
Greif-vogel	▶				2	Abschrift			'Prag' in der Landes-sprache	▶				9		deut-scher Musiker (James)†	▶			Gefahr für das Schiff		
▶		11		Fakul-tätsvor-steher		Geflügel-schenkel	▶					Stoff-zier-band			Wein-trauben-ernte	▶						
Laut, Klang			vorher	▶			13		Schaf-fens-freude			Farb-muster auf-tragen	▶									
▶						Prä-po-sition		Schall-reflexion	▶	8				über-holt (engl.)		schwei-zerischer Ur-kanton	▶		Spitz-name Eisen-howers		deutsche Vorsilbe	
Bestim-mung			Heiltee-pflanze	▶		▼	1					sichere Gewandt-heit	▶			▼	6				▼	
▶		10						Hoch-schul-reife	▶		14					Fremd-wortteil: mit	▶			5		
Balkon-pflanze			engl. f. Netz	▶				span., italie-nisch: eins	▶			Waren-auf-kleber	▶			15						

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----

Die Lösung schicken Sie bitte an: Wohnbau eG, Frank Skrobe, Rankestraße 15, 45144 Essen
Fax 0201-7601-141 oder an frank.skrobe@wohnbau-eg-essen.de · Einsendeschluss ist der 31. Oktober 2019.

Jede richtige Lösung nimmt an der Preisverlosung teil; der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeiter der Wohnbau dürfen sich nicht beteiligen, das gilt natürlich nicht für ehrenamtliche Mitarbeiter. Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir diese Gewinne:

1. Preis: Kindle Paperwhite



2. Preis: Holife Handstaubsauger



3. Preis: Kochbuch Game-of-Thrones



Heim. Stark. Wohnbau.

Wohnbau^{eg}



Wir führen
Sie nicht
aufs
Glatteis.“

Mehr als 6.500 Menschen vertrauen unserer Genossenschaft.
Viele ein Leben lang – aus gutem Grund.

Wohnbau eG ist offizieller Sponsor von ESC Wohnbau Moskitos Essen.

Wohnbau eG Essen
Rankestraße 15
45144 Essen

Tel. 0201 / 76 01 - 0
Fax 0201 / 76 01 - 141
mail@wohnbau-eg-essen.de

www.wohnbau-eg-essen.de